

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 114 (2007)

Heft: 4

Artikel: MDK80 : die Lösung für innovative RL- und RR-Raschelwaren

Autor: Seidl, Roland

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-678533>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das kompakte Design mit robusten Rahmen und Masseausgleich ergeben eine hohe Laufruhe. Die moderne Elektronik mit farbigem Touch-Screen-Terminal erleichtert die Einstellung und Bedienung der Maschine. In Bezug auf den Luftverbrauch setzt die Luftdüsenwebmaschine L5500 neue Massstäbe. Eine patentierte Echtzeitüberwachung des Schussfadens ermöglicht eine vorausschauende Steuerung der Stafettendüsen. Durch diese intelligente Luftverbrauchssteuerung wird der Luftverbrauch bis zu 15 % gesenkt.

Auf dem Stand der Firma Willy Grob AG webt eine L5500 Luftdüsenwebmaschine, ausgerüstet mit einer Schaftmaschine, einen anspruchsvollen Baumwoll-Polyester-Piqué.



Nabezu unbegrenzt ist die Vielfalt der Schussgarne, die auf G6500 Greiferwebmaschinen von Sultex zu fantasievollen und modischen Geweben verarbeitet werden.

Sultex – mehr als nur Webmaschinen

Um eine maximale Einsatzbereitschaft der Webmaschinen dauerhaft sicherzustellen, verfügt Sultex über umfangreiche Serviceleistungen, durch die die Kunden weltweit schnell und kompetent beraten und unterstützt werden. Mit folgenden Serviceleistungen steht Sultex seinen Kunden zur Seite:

- Webversuche in der modern ausgestatteten Versuchs- und Entwicklungsweberei von Sultex zur Sicherstellung der richtigen Maschinenwahl
- Ausbildung der Webereimitarbeiter auf allen Stufen in modernen Ausbildungszentren und in Webereien mit modernsten Hilfsmitteln
- weltweit schnelle und zuverlässige Ersatzteillieferungen
- Kundendienst von der Inbetriebsetzung der Maschine bis zum regelmässigen, kundenspezifisch ausgestalteten After-Sales-Service

MDK80 – Die Lösung für innovative RL- und RR-Raschelwaren

Dr. Roland Seidl, Jakob Müller Institute of Narrow Fabrics, Frick, Schweiz

Mit der neu entwickelten MDK80 haben die Produzenten von Schmaltextilien die Möglichkeit, in den Markt für innovative Abstandsgewirke und andere RR-Raschelwaren einzudringen. Die MDK80 bietet eine aussergewöhnlich breite Vielfalt von Anwendungen sowohl im modischen als auch im technischen Bereich. Die Neue ist bezüglich Mustermöglichkeiten extrem flexibel und ausserdem leicht zu handhaben.

In Abhängigkeit vom zu produzierenden Artikel kann das Garn sowohl vom Spulengatter als auch von Kettbäumen zugeführt werden. Zur Unterstützung der Garnzufuhr vom Spulengatter werden verschiedene Zuführeinrichtungen eingesetzt, darunter positive Zuführungen mit und ohne mustergeregelte Servomotoren. Die Garnlieferung vom Gatter ermöglicht lange Laufzeiten sowie einen einfachen und schnellen Artikelwechsel. Für elastische Artikel kann im Gatter eine positive Gummitransportvorrichtung integriert werden. Für Artikel mit gleichmässigem Fadenverbrauch werden Kettbäume empfohlen. Die Kettbäume können in bekannten Kettbaumgestellen hinter der Maschine angeordnet werden. Die Regelung der Kettfadenzugkraft erfolgt entweder durch mechanische Kettablassvorrichtungen oder durch den elektronisch gesteuerten Kettablass EKAST20.1.

Variabler Nadelbarrenabstand

Die Maschine steht in Feinheiten von E10, E14, E15, E18, E20 und E22 zur Verfügung. Je nach Maschinenfeinheit hat die MDK80 330, 462, 495, 594, 660 oder 726 Zungennadeln, die in Segmenten eingebettet sind. Der Abstand zwischen den beiden Nadelbarren lässt sich bis 20 mm manuell verstellen. Der maximale Hub der Legebarren beträgt 25,4 mm. Das Herz der Maschine ist die Wirkstelle, die die Herstellung von RL- und RR-Raschelwaren, einschliesslich Abstandsgewirken (Abb. 1), ermöglicht. Mit einer maximalen Arbeitsbreite von 800 mm, 2, 4, 6, und 8 Legebarren mit Lochriadelsegmenten und exakter Legebarrenbewegung sowie 8 unabhängigen Versatzlinien sind die Produktdesignmöglichkeiten nahezu unbegrenzt. Optional kann ein Niederhalter-System installiert werden. Die Legebarrenbewegung, die Maschendichten und die Fadenführer können durch den Bediener eingestellt werden und

sind programmierbar. Der Drehstrommotor ist mit einem Frequenzumformer ausgestattet und ermöglicht Geschwindigkeiten von 250 min mit 8 Legebarren in Abhängigkeit vom herzustellenden Produkt. Der durch einen Servomotor angetriebene Warenabzug erlaubt die Einstellung einer Maschendichte zwischen 3 und 20 Maschen pro cm. Das neue Maschinenkonzept mit linearmotorgesteuerten Legebarren ermöglicht eine hohe und kosteneffiziente Produktion von Schmaltextilien.



Abb. 1: Abstandsgewirke und ihre Anwendung bei Sportschuhen

Als Option kann eine Thermofixiereinheit in die Warentransportvorrichtung integriert werden.

Das optimale und moderne Maschinenkonzept erlaubt einen guten Zugang zur Maschine sowohl von der Vorder- als auch von der Rückseite. Deshalb ist die MDK80 äusserst bedienungsfreundlich. Durch die kompakte Konstruktion hat die Maschine nur einen geringen Platzbedarf.

Einfache Programmierung

Die Grundversion der MDK80 umfasst unter anderem das MÜCAN-System für die Steuerung des Hauptmotors, der Servomotoren für die positiven Fadenzuführeinrichtungen, der Linearmotoren für die Legebarren sowie des Servomotors für den Warenabzug. Die einfache Bedienung und Programmierung der Maschine



Abb. 2: Die kompakte Raschelmaschine MDK80 mit bedienungsfreundlichem Touchscreen

wird durch das MÜDATA®C200 Bedienterminal mit Touchscreen und die neu entwickelte MÜCARD2 Designsoftware unterstützt (Abb. 2).

Produktentwicklung mittels MÜCARD2

Die Programmierungs- und Design-Software MÜCARD2 vereinfacht die Entwicklung von neuen Mustern und die Modifikation von bestehenden Produkten. Die Software kann für RL- und RR-Produkte eingesetzt werden. Sie ermöglicht ein einfaches Zeichnen der Legebewegungen und wandelt das Design in das File für die Maschinensteuerung um. Die gespeicherten Muster können zusammen mit allen für die Produktion relevanten Daten jederzeit abgerufen werden, wodurch eine hohe Produktivität, kurze Stillstandszeiten und eine absolute Reproduzierbarkeit der Muster gesichert werden.

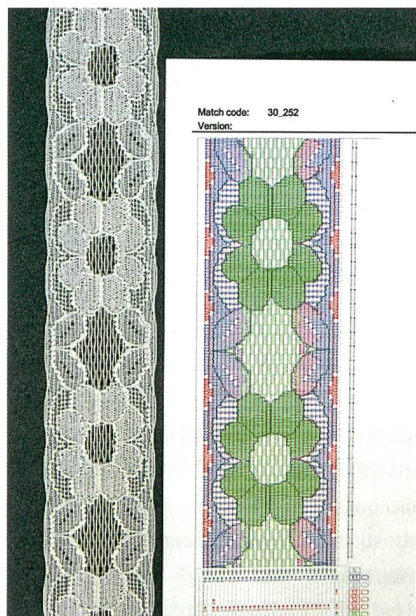


Abb. 3: Produktbeispiel und entsprechende Artikelkarte, entworfen mit MÜCARD2

Die Artikelkarten können für alle elektronisch und mechanisch gesteuerten Müller-Wirkmaschinen erstellt werden. Zur Erleichterung der Designarbeit sind die Daten für die Schuss- und Kettmaterialien in einer Datenbank gespeichert. Die Software basiert auf Windows und

ist folglich einfach zu bedienen. Die bewährte Programmoberfläche reduziert gleichzeitig die Ausbildungszeit. Abb. 3 zeigt ein Produktbeispiel zusammen mit der entsprechenden Artikelkarte.

Die neueste Generation der Design-Software erlaubt die Programmierung von Picot-Kanten und von RR-Raschelwaren.

Schlussfolgerung

Die RL/RR-Raschelmaschine MDK80 ist sowohl für qualitativ hochwertige modische Produkte, wie beispielsweise Schals, gewirkte Bänder für Unterwäsche usw., als auch für technische Produkte, wie Netze, Abstandsgewirke, schlauchförmige Maschenwaren usw., konzipiert. Aufgrund ihrer modernen und ergonomischen Konstruktion ist die Maschine bedienungsfreundlich und ermöglicht eine effiziente Produktion. Innovative Linear- und Servomotorenantriebe sichern eine präzise Maschenbildung und bieten nahezu unbegrenzte Mustermöglichkeiten. Mit MÜCARD2 bietet die Jakob Müller AG ein bekanntes und zuverlässiges Entwicklungswerkzeug für die Kreation neuartiger Raschelerzeugnisse.



Schweizer Präzisionsgewebe

Innovative Technologie und modernste Produktionsanlagen machen uns zu einem führenden Produzenten von Monofilament-Geweben für Siebdruck und Filtration. Um auch in Zukunft dem hohen Qualitäts- und Leistungsansprüchen genügen zu können, suchen wir einen ausgewiesenen

Weberei - Fachmann

Ihr Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:

- Produktionslenkung- und Überwachung
- Prozessoptimierungen erkennen, festhalten und durchsetzen
- Rohmaterialbeschaffung und Arbeitsvorbereitung
- Überwachung und Einhaltung der Q-Richtlinien auf allen Prozessstufen

Um dieser anspruchsvollen Position gerecht zu werden, erwarten wir fundierte Produktions-Kenntnisse aus dem Bereich Weberei – vorteilhaft Projektwebmaschinen. Eine Weiterbildung in Richtung Textilfachschule ist Wunsch, aber nicht Bedingung. Die präzisen und feinsten Polyester Monofilament-Gewebe verlangen ein spezielles Gefühl und ein geschultes Auge für die Beurteilung der qualitativ hochstehenden Produkte.

Möchten Sie gerne mehr über diese Herausforderung mit Perspektiven in einem zukunftsorientierten Unternehmen erfahren? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto. Wir beachten das Datenschutzgesetz und garantieren Ihnen absolute Diskretion.

Herr Christoph Lehmann
WÄNGI MESH AG
 Wilerstrasse 3, 9545 Wängi
 c.lehmann@waengi-mesh.ch
 www.waengi-mesh.ch